

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006
 Forstamt: Münster
 Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welver
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere
 Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Dring.* Lage Größe Einheit
364 E	2,90	1	1 9130 Waldmeister-Buchenwald	a.gFl.	2,00 ha	Erhalt von liegendem/stehendem Totholz	1 a.gFl. 2,00 ha
365 A	4,20	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	im W	4,20 ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 im W 4,20 ha 1 a.gFl. 4,20 ha 1 a.gFl. 4,20 ha
367 A	4,00	1	1 9160 Steileichen-Hainbuchenwald	a.gFl.	3,50 ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 3,50 ha 1 a.gFl. 3,50 ha 1 a.gFl. 3,50 ha
367 D	6,00	1	1 12 Natürl./Naturnahe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	1 Stück	Maßnahmen am / im Stülgewässer	1 a.gFl. 1 Stück
368 C	2,60	1	1 9160 Steileichen-Hainbuchenwald	a.gFl.	1,10 ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	2 a.gFl. 1,10 ha 1 a.gFl. 1,10 ha 1 a.gFl. 1,10 ha
370 B	1,00	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	1,00 ha	Erhalt von Altholzanteilen Erhalt von Totholz Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 1,00 ha 1 a.gFl. 1,00 ha 1 a.gFl. 1,00 ha
371 A	14,90	1	1 12 Natürl./Naturnahe unverbaute stehende Bin	im O	1 Stück	Maßnahmen am / im Stülgewässer	1 a.gFl. 1 Stück
372 A	9,40	1	1 9130 Waldmeister-Buchenwald	a.gFl.	8,50 ha	Fehlbestockung entnehmen Erhalt von liegendem/stehendem Totholz	3 a.gFl. 8,50 ha 1 a.gFl. 8,50 ha

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006
 Forstamt: Münster
 Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welver
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere
 Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Dring.* Lage Größe Einheit
373 B	3,50	1	1 9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	a.gFl.	3,20 ha	Erhalt von Altholzanteilen	3 a.gFl. 3,20 ha
						Erhalt von Totholz	1 a.gFl. 3,20 ha
						Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 3,20 ha
						Fehlbestockung entnehmen	3 a.gFl. 3,20 ha
373 C	6,70	1	1 9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	a.gFl.	6,70 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1 a.gFl. 6,70 ha
						Erhalt von Totholz	1 a.gFl. 6,70 ha
						Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 6,70 ha
						Horstschutzzone einrichten	1 a.gFl. 6,70 ha
374 A	7,60	1	1 9160 Stieleichen-Hainbuchenwald	a.gFl.	7,60 ha	Maßnahmen am / im Stülgewässer	1 a.gFl. 7,60 ha
						Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 7,60 ha
						Maßnahmen am / im Stülgewässer	1 a.gFl. 7,60 ha
							1 a.gFl. 7,60 ha
375 B	3,30	1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.gFl.	2,40 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1 a.gFl. 2,40 ha
						Erhalt von Totholz	1 a.gFl. 2,40 ha
						Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 2,40 ha
							1 a.gFl. 2,40 ha
376 B	4,60	1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.gFl.	4,60 ha	Fehlbestockung entnehmen	3 a.gFl. 4,60 ha
380 A	0,70	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	0,70 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1 a.gFl. 0,70 ha
						Erhalt von Totholz	1 a.gFl. 0,70 ha
						Sicherung von Horst- und Höhlenbäumen	1 a.gFl. 0,70 ha
							1 a.gFl. 0,70 ha
380 F	1,40	2	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald	a.gFl.	0,30 ha	Fehlbestockung entnehmen	3 a.gFl. 0,30 ha
501 X	0,09	1	1 1212 Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	0,09 ha	Erhalt von Altholzanteilen	1 a.gFl. 3 Stück

31. Jan. 07

Objekt- und Maßnahmenliste

Seite :3 (3)

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welver

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Dring.* Lage Größe Einheit
504 X	0,11	1	1 1212	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	0,11 ha	Erhalt von Altholzanteilen 1 a.gFl. 4 Stück
506 x	0,04	1	1 12	Natürl./Naturnähe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	0,04 ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer 2 a.gFl. 1 Stück
508 x	0,05	1	1 12	Natürl./Naturnähe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	0,05 ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer 1 a.gFl. 1 Stück
510 X	0,04	1	1 1212	Über 120 Jahre alte Laubwaldbestände sow	a.gFl.	0,04 ha	Erhalt von Altholzanteilen 1 a.gFl. 2 Stück
511 x	0,02	1	1 12	Natürl./Naturnähe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	0,02 ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer 1 a.gFl. 1 Stück
512 x	0,01	1	1 12	Natürl./Naturnähe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	0,01 ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer 1 a.gFl. 1 Stück
513 x	0,01	1	1 12	Natürl./Naturnähe unverbaute stehende Bin	a.gFl.	0,01 ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer 1 a.gFl. 1 Stück

*Dringlichkeit: 1 Beginn sofort
2 Beginn innerhalb von 5 Jahren
3 Beginn innerhalb von 10 Jahren
4 Beginn innerhalb von 11.-15. Jahr
5 Beginn innerhalb von 15.-20. Jahr

31. Jan. 07

Besonderheiten zur Planung

Seite : 1 (2)

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welter

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Revier: alle Reviere

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
364 E	2,90	1	Wegen des geringen Totholzaufkommens, soll Totholz aktiv erhalten werden;
365 A	4,20	1	Es sollen speziell im Westen die älteren Überhälter aus 3 FIUI (80cm BHD), 2 WLi, 3 Es, 1 Ei erhalten bleiben und in die nächste Bestandesgeneration mit überführt werden.
367 A	4,00	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden.
D	6,00	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie..
368 C	2,60	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden.
370 B	1,00	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden.
371 A	14,90	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.
372 A	9,40	1	Im Zuge der Durchforstung sollen die Schwarz-Pappelhybriden zurück gedrängt werden, um den Lebensraumtyp zu verbessern.
373 B	3,50	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden. Im Zuge der Durchforstung soll die Fichte zurückgedrängt werden, um den Lebensraumtyp zu verbessern.
C	6,70	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden. Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu dem komplexen Lebensraum der Graureiherkolonie. Zusätzlich soll in der Brut- und Aufzuchtzeit ab Mai bis Mitte Juni eine (im Durchmesser) 100m breite Horstschutzzone um die Brutbäume der Graureiherkolonie gelegt werden.
374 A	7,60	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu dem komplexen Lebensraum der Graureiherkolonie. Zusätzlich soll in der Brut- und Aufzuchtzeit ab Mai bis Mitte Juni eine (im Durchmesser) 100m breite Horstschutzzone um die Brutbäume der Graureiherkolonie gelegt werden.
375 B	3,30	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden.
376 B	4,60	1	Im Zuge der Durchforstung sollen die Schwarz-Pappelhybriden zurück gedrängt werden.
380 A	0,70	1	Bis zu 10 festgelegte Altholzbäume (Eichen und Buchen) pro ha sollen zur Überführung in die nächste Bestandesgeneration erhalten bleiben. Vorhandenes Totholz soll erhalten bleiben und gefördert werden.
F	1,40	2	Im Zuge der Durchforstung sollen die Schwarz-Pappelhybriden zurück gedrängt werden.

31. Jan. 07

Besonderheiten zur Planung

Seite : 2 (2)

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welter

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Revier: alle Reviere

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
501 X	0,09	1	Auf der Fläche sind drei Eichen mit einem BHD von 1,00 bis 1,20 zu finden. Diese sollen als Biotopbäume erhalten bleiben.
504 X	0,11	1	Auf der Fläche sind vier Buchen mit einem BHD von 0,8 bis 1,2m zu finden. Sie sollen als Biotopbäume erhalten bleiben.
506 x	0,04	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.
508 x	0,05	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.
510 X	0,04	1	Auf der Fläche sind zwei alte Eichen zu finden, mit einem BHD von 1,00 bis 1,20 m. Diese sollen als Biotopbäume erhalten bleiben.
511 x	0,02	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.
512 x	0,01	1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.
513 x		1	Dieser Tümpel soll Entschlammt und am Südrand soll die Bestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch und gehören zu einem komplexen Lebensraum für die Graureiherkolonie.

31. Jan. 07

Besonderheiten zum Zustand

Seite : 1 (1)

EDV-Nr.: 28016 / 01.10.2006

Forstamt: Münster

Forstbetrieb: DE-4313-302 Wälder um Welver

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Revier: alle Reviere

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
364 E	2,90	1	unter 1 Stck. stehendes Totholz
368 C	2,60	1	Gatter mit Brombeere überwuchert; etwas Totholz
		2	mißglückter Bestand, Protzen nur ringeln; extensiv bewirtschaften, Buche und Hainbuche köpfen
		3	1 starke weißfaule Buche
373 B	3,50	1	geschl. Hasel u. TrKlr, etwas Totholz,
C	6,70	1	Im W Teich, 1 Bu als ND, dicht Hasel, Höhlenbäume, Kir-Totholz; In der Abteilung 373 C befindet sich eine der wenigen Graureiherkolonien von NRW.
375 B	3,30	1	Ei überwachsen lassen,
		2	vereinzelt Buchen-Unterstand
380 F	1,40	1	Z-Stämme freistellen